

Wie Sie mit diesem Lösungsschlüssel arbeiten

In dem Lösungsschlüssel finden Sie die Lösungen zu allen Übungen des Arbeitsbuchs. So können Sie die Übungen selbstständig bearbeiten:

- Machen Sie erst die Übung und vergleichen Sie dann mit dem Lösungsschlüssel.
- Wenn Sie nicht wissen, wie Sie die Übung lösen sollen, sehen Sie sich die Lösung der ersten Aufgabe an und versuchen Sie dann, die anderen zu lösen.
- Wenn Sie bei einer Übung sehr viele Fehler gemacht haben, sehen Sie sich die Grammatik oder die Wendungen und Ausdrücke noch einmal an. Wiederholen Sie die Übung an einem anderen Tag. Bearbeiten Sie die Aufgaben der Übung dann aber in einer anderen Reihenfolge.

Das Arbeitsbuch ZIEL B2 enthält verschiedene Arten von Übungen:

- Übungen mit einer oder mehreren richtigen Lösungen; hier enthält der Lösungsschlüssel alle Lösungen.
- Übungen, bei denen es eine ganze Reihe von Antwortmöglichkeiten gibt oder bei denen Sie selbstständig formulieren müssen; der Lösungsschlüssel enthält hier eine **Musterlösung**, an der Sie sich orientieren können. Sie können Ihre Lösung mit der Musterlösung vergleichen und / oder sie auch von Ihrer Lehrerin / Ihrem Lehrer oder von einer deutschsprachigen Person korrigieren lassen.
- Übungen, bei denen Ihre individuelle Antwort gefragt ist; im Lösungsschlüssel steht hier **individuelle Lösung**. Achten Sie darauf, dass Sie die Wendungen und Ausdrücke verwenden, die für Sie persönlich wichtig sind. Lernen Sie diese gut, damit Sie sie in Alltag, Studium und Beruf sicher beherrschen. Wenn es um Wendungen und Ausdrücke für die mündliche Kommunikation geht, so üben Sie diese am besten laut. Auf diese Weise werden Sie Schritt für Schritt beim Sprechen sicherer.

Hinweis zur Wortschatzarbeit

Auch zum Wortschatz gibt es blaue, rote und braune Übungen. Die Wörter in den blauen Übungen müssen Sie lernen, denn diese enthalten den Wortschatz der Niveaustufe B2. Sehen Sie sich auch den Wortschatz in den roten „Wiederholungsübungen“ an, denn diese Wörter müssen Sie ebenfalls beherrschen.

In den braunen „Vertiefungsübungen“ finden Sie zusätzlichen Wortschatz, der für Sie wichtig sein kann – je nach Ihren persönlichen Interessensgebieten oder Ihrer Ausbildung / Ihrem Beruf. Wählen Sie aus diesem Angebot die Wörter aus, die Sie persönlich brauchen, und lernen Sie diese gut. Wir empfehlen Ihnen, bei der Wortschatzarbeit ein gutes, einsprachiges Deutsch-als-Fremdsprache-Wörterbuch zu verwenden.

Lektion 3: Vertrautes

- 1** individuelle Lösung: Ordnen Sie Ihrer Empfindung nach zu.
- 2** individuelle Lösung: Erweitern Sie Ihre persönlichen Reaktionen durch weitere Ausdrücke wie in den Sprechblasen. Beispiele:
Diese Musik ist mir bekannt, da bin ich mir ganz sicher. – Kratz bitte nicht mit der Gabel auf dem Topfboden herum. Dieses Geräusch ist für mich total schrecklich. – Also, wenn du mich fragst: Ich finde diesen Gletschersee wunderbar.
- 3** **a** 1 C, 2 A, 3 B
b 1 B, 2 A, 3 B, 4 A
- 4/5** individuelle Lösung, siehe Übung 2
- 6** **b** Musterlösung:
ekelhaft – schrecklich – unmöglich – schlecht – eklig
- 7** 1 Danke, aber ich bin mir nicht sicher, ob ...; Danke, aber ich bin es nicht gewohnt ...
2 Danke, das ist sehr nett, aber ich bin es nicht gewohnt ...; Danke, das ist sehr nett, aber ich bin mir nicht sicher ...
- 8** **a** „r“: 2, 3, 5, 8, 11
In folgenden Wörtern kommt beides vor: großartig, vertraut, verbrannt (fett = „r“, alle anderen: ähnlich wie „a“)
- 9** **a** 1: 6, 2: 9, 3: 18, 4: 4, 5: 21, 6: 11, 7: 20
b A: private Feste: 1-6, 8, 15, 21-22; nationale Feste: 10; religiöse Feste: 4-6, 8, 12-14, 16, 17; geschäftliche Feste: 9, 11; „Volksfeste“: 7, 18, 19; sonstige Feste: 2, 15, 20
B: Individuelle Lösung
c 1 zu – einladen, 2 machen – zu – eingeladen – planen – vorbereiten – zu – gehen – machen
- 10** **a** 1 es schneit 2 es – regnet 3 hagelt es
b 1 es ist umsonst, 2 Es ist aus / Es ist zu Ende, 3 Es gibt, 4 Es wird Sommer, 5 Wie geht es
c 1 a es scheint, b Es scheint, c Es scheint, d Es scheint
2 kommt es darauf an / hängt es davon ab
3 a Es ist üblich, b Es ist sicher/bekannt, c Es scheint
4 Es kommt ... darauf an / Es hängt ... davon ab
d 1 Es geht um – Es geht um, 2 hat es eilig, 3 hat es leicht, 4 es – schwer/leicht nimmt, 5 a es – weit bringt, b weit/schwer – es – bringen/haben, 6 a ernst meint es, b es ernst meint, 7 Es handelt sich um
- 11** 2 Es wird gleich der Handwerker kommen und bei Ihnen klingeln. – 3 Es wird gleich ein Unglück passieren. Ich weiß es. – 4 Es blühen die Blumen, es duften die Rosen, es ist alles sommerlich.

12 ... mit schönen Fotos bleibt **es** aber immer in guter Erinnerung. – ... gibt **es** hier ein paar hilfreiche Tipps – **Es** kommt also darauf an, ... – **Es** hängt aber von den Lichtverhältnissen ab, ... – Wenn **es** zu dunkel ist, ... – **Es** ist schwer, gute Gruppenfotos zu machen. Eigentlich schaffen Sie **es** nur, wenn **es** hell ist, ... – Bei Porträtfotos geht **es** vor allem darum, ... – Dafür gibt **es** bei fast allen Kameras eine spezielle Funktion. Übrigens: Den meisten gefällt **es** nicht, ...

13 a 1 Es – Das – es, 2 es – Es, 3 Das – es, 4 es – das, 5 Es – Das, 6 es – das – Es

14 a 1 Party – 2 abends/nachts – 3 beim Gastgeber zu Hause – 4 Freunde, Familie – 5 bis mindestens 24 Uhr – 6 Kuchen mit Kerzen, Sekt – 7 Countdown um kurz vor 12, „Alles Gute zum Geburtstag“-Rufe, Anstoßen mit Sekt – 8 Geburtstag

b Musterlösung:

Das ist auf jeden Fall ein Geburtstag. – Das ist bestimmt nicht Silvester. – Ich bin mir sicher, dass das ein Geburtstag ist. – Das ist sicher ein Geburtstag. – Es handelt sich hier garantiert um einen Geburtstag.

15 Musterlösung:

a Das ist sicher ein Auto, das gerade bremst. – b Das ist auf jeden Fall Regen. – c Das ist bestimmt ein Zug. – d Ich bin mir sicher, dass das Wasser ist, das gerade kocht. – e Das ist bestimmt kein Auto, das ist garantiert ein Hubschrauber.

17 a/b

1 Ich weiß nicht (Hauptsatz), wann Hans nach Hause kommt. (Nebensatz)

2 Ich weiß nicht (Hauptsatz), ob Hans schon lange verheiratet ist. (Nebensatz)

c

	Konjunktion		Verb am Ende
Ich weiß nicht,	wann	Hans nach Hause	kommt.
Ich weiß nicht,	ob	Hans schon lange verheiratet	ist.

18 Musterlösung:

Der Interviewer hat gefragt, ob in Deutschland auch Karneval gefeiert wird.

Er wollte wissen, wie man sich den Karneval in Deutschland vorstellen muss.

Er hat sich dafür interessiert, warum es eigentlich Karneval gibt.

Er war sich nicht sicher, wann die Karnevalszeit beginnt.

Er hat sich danach erkundigt, ob es den Karneval auch noch in anderen Städten als in Köln gibt.

19 Musterlösung:

1 Die Leute wissen nicht, wie man eine Einladung heutzutage am besten übermittelt. Sie wissen offensichtlich nicht, ob man eine Einladung per Post oder per E-Mail verschickt.

2 Die Stilberaterin hat offensichtlich beobachtet, dass ein sportliches Hemd zu einem Geschäftsanzug getragen wird.

Viele Leute wissen eigentlich nicht, dass man ein sportliches Hemd und einen Geschäftsanzug nicht kombinieren kann.

3 Lilo glaubt offensichtlich, dass das so in Ordnung ist.

Lilo hat wahrscheinlich noch nie gehört, dass man pünktlich zu einer Verabredung kommt.
 Lilo interessiert sich offensichtlich überhaupt nicht dafür, dass Susanne lange warten muss.
 Vielleicht hat sie nie gehört, dass man das nicht macht.
 Das Verhalten von Lilo kommt mir komisch vor, weil man niemanden so lange warten lässt.

- 20** Musterlösung:
 Der Autor hat beobachtet, dass Weihnachten eigentlich schon im September angefangen hat. Der Autor weiß vielleicht wirklich nicht, was das für kleine Männer sind.
 Er findet es komisch, dass nicht das Christkind die Geschenke bringt.
 Die Kommilitonin weiß eigentlich auch nicht, was der Unterschied zwischen Weihnachtsmann und Christkind ist.
 Er versteht nicht, warum es in seinem Deutschbuch anders steht.

- 21** **a** 1 beim, 2 zum
b 1: a 2, b 1
 2: das – großgeschrieben
 3: beim – zum

- 22** zum – Beim – Zum – Zum – beim – beim – Beim

- 23** **a**

Genitiv	maskulin	neutral	feminin
Singular	des Mannes	des Gerichts	der Frau
	des Kunden	des Babys	der Kundin
	des Kosmos	des Ergebnisses	
	eines Hundes	eines Kindes	einer Wurst
	meines Sessels	meines Daches	meiner Wohnung
Plural	der Männer	der Gerichte	der jungen Frauen

- b** 1 B, 2 C, 3 A
c die Bedeutung des Augenblicks, ein Gefühl der Sicherheit und der Geborgenheit, einen Moment der Konzentration, Zeit der Ruhe, die Wichtigkeit des Moments
d ein Gefühl ...: der Unsicherheit, der Langeweile, des Neides, der Angst, der Hoffnung, der Freude, des Glücks, der Einsamkeit, der Freiheit, der Solidarität
 ein Augenblick ...: der Unsicherheit, der Langeweile, der Ruhe, der Konzentration, der Freude, des Glücks, der Einsamkeit, der Zweisamkeit, der Stille
 ein Moment ...: der Unsicherheit, der Langeweile, der Ruhe, der Konzentration, der Angst, der Freude, des Glücks, der Einsamkeit, der Zweisamkeit, der Stille
- 24** **a** einsam, heimisch, unsicher, schockiert, entspannt, peinlich, unangenehm, ungewohnt, ungepflegt, anstrengend
c 1 schockiert, 2 anstrengend, 3 peinlich/unangenehm, 4 unsicher, 5 ungewohnt, 6 ungepflegt, 7 heimisch, 8 einsam, 9 entspannt

- d** Musterlösung:
... ungepflegt, weil sie nicht mehr zum Friseur kommt und manchmal auch nicht duscht. Sie reagiert unsicher, denn sie weiß nicht, ob sie mit Leon alles richtig macht. Sie empfindet die ganze Situation als ungewohnt und anstrengend. In der neuen Stadt fühlt sie sich auch noch nicht heimisch.
- 25** **a** 2 seit, 3 bis, 4 von – bis, 5 nach, 6 um – vor/nach – am, 7 zwischen, 8 Ab
b1 1 zu/über – gegen, 2 zum, 3 während
b2 1 außerhalb, 2 bei, 3 innerhalb, 4 Von – an
b3 1 a auf – b auf, 2 mit dem, 3 Unter
b4 a und c
- 26** **a** 1 Morgens – abends, 2 Anfangs, 3 bald, 4 Damals, 5 jetzt – dann, 6 eben, 7 einmal, 8 Heute – morgen – übermorgen, 9 vormittags – nachmittags/ morgens – abends, 10 niemals, 11 nie, 12 gestern – vorgestern, 13 Nachts
b 1 zweimal, 2 Manchmal, 3 vorhin/zweimal, 4 Inzwischen, 5 Seitdem, 6 oft/lange, 7 selten, 8 solange, 9 lange/inzwischen/seitdem, 10 Immer
c1 1 ständig/stets/dauernd, 2 Alle, 3 häufig, 4 mehrmals, 5 nochmals/dauernd/ständig, 6 stets
c2 immer: ständig, dauernd, stets; häufig: nochmals, mehrmals, alle ...
d 1 hinterher/nun, 2 her, 3 Neulich, 4 Schließlich/Anschließend, 5 seither/hinterher, 6 unterdessen, 7 zuletzt, 8 Zurzeit, 9 anschließend/hinterher
- 27** **a** 2 (Seit) A (Sowie), 3 (Seitdem) D (wenn), 4 (bis) B (bevor), 5 (ehe) C (nachdem)
b

Konjunktion		Verb am Ende
Solange	ich nicht die richtigen Schuhe	habe, ...
Seit	ich im Prüfungsstress	bin, ...
Seitdem	ich mein neues Auto	habe, ...
bis	sie ausgeredet	haben.
ehe	er sie überhaupt genau	durchgelesen hatte.
Sowie	die Prüfungen vorbei	sind, ...
bevor	andere	ausgeredet haben.
nachdem	er sie ganz genau	gelesen hat.
wenn	das Wetter schön	ist.
Sobald	ich das nächste Mal in die Stadt	komme, ...

- 28** **a** 2 oft, 3 immer dann, 4 immer wieder, 5 dann, 6 dabei, 7 Inzwischen, 8 jetzt
b 1 Als, 2 Bevor, 3 sobald/sowie/als, 4 ehe/bevor, 5 Nachdem/Als/Sowie, 6 Bevor, 7 bevor/ehe, 8 Wenn, 9 seitdem, 10 Solange, 11 Seit/Seitdem
- 29** **a** Musterlösung:
1 Vor einiger Zeit bin ich in eine andere Stadt umgezogen. – 2 Das erste halbe Jahr habe ich mich sehr einsam gefühlt. – 3 Die ganze Stadt war so fremd. – 4 Inzwischen habe ich ein paar nette Leute kennengelernt und habe ein bisschen das Gefühl, zu Hause zu sein.
- b** Musterlösung:
1 Ich bin von der Stadt aufs Land gezogen. – 2 Vor zwei Jahren bin ich von München nach Bad Reichenhall gezogen. – 3 Ich musste alles planen, nichts konnte ich spontan machen. – 4 Die Eingewöhnung war sehr schwierig für mich.

- 30** Musterlösung:
 Notizen:
 neuer Familienname nach Hochzeit – sie reagiert nicht – vermisst den alten Namen –
 Leben wird sich verändern
 Fragen und Antworten:
 Wie war das für Sie am Anfang? – Das war sehr ungewohnt für mich.
 Wie geht es Ihnen seither? – Inzwischen ist mir mein neuer Name vertraut.
 Was war für Sie am Anfang ungewohnt? – Mein neuer Name.
 Wie lange hat es gedauert, bis Sie sich an die neue Situation gewöhnt haben? – Das hat
 ziemlich lange gedauert.
 Was hat sich in Ihrem Leben geändert? – Ich habe geheiratet und einen neuen
 Familiennamen gehabt.
- 31** 1 wie schmeckt dein Essen? – Echt super – geht so.
 2 die meinst du. – welche Verkäuferin? – die Verrückte!
 3 keine Ahnung.
- 32** **b** 1: Klangkurve 3, 2: Klangkurve 1, 3: Klangkurve 2, 4: Klangkurve 1,
 5: Klangkurve 3, 6: Klangkurve 2
e 1: Klangkurve 1, 2: Klangkurve 2, 3: Klangkurve 3, 4: Klangkurve 2,
 5: Klangkurve 1, 6: Klangkurve 3
- 33** **a** 1 es, 2 es, 3 es, 4 das, 5 es, 6 Das, 7 Das, 8 Es – Das
b richtig: 1, 4
 Korrektur: 2 *Es* ist immer schwach betont. – 3 *Das* bezieht sich normalerweise auf
 eine Information, die schon bekannt ist.
- 34** **a** 1 Ich weiß nicht, was das bedeuten soll. – 2 ... Wie lange dauert die Reise und wie
 viel kostet sie? – 3 Ich kann leider nicht lesen, was hier steht. – 4 Ich kann nicht
 verstehen, warum du mir nichts gesagt hast.
b 2 ob noch Plätze frei sind. – 3 ob der Kurs jeden Tag stattfindet. – 4 welche Bücher
 man braucht. – 5 ob man sich hier anmelden kann.
- 35** 1 nein, 2 nein, 3 ja, 4 ja, 5 ja, 6 nein
- 36** Korrekturen:
Beginn wo? in der Turnhalle; *Rede wo?* in der Turnhalle; *Rede mit wem?* die
 Vorsitzende des Elternbeirats; *Versuche „Sonstiges“* Aufsicht Kluge; *Buffet wann?*
 16:30; *Ende mit wem?* Klasse 9a